

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 24 (1902)
Heft: 30

Anhang: Beilage zu Nr. 30 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Spruch.

So manches goldne Wort erklang,
Das unverstanden blieb verloren,
Bis es, verwandelt in Gesang,
Zu Herz und Geist drang durch die Ohren.
G. v. Bodenstedt.

Obstverwertungskurs.

Am 6. August, morgens 7½ Uhr, beginnt in der Obstschule zu Wädenswil der viertägige Obstverwertungskurs für Frauen und Töchter, in welchem die Ernte und Aufbewahrung des Obstes, Sortenkunde, das Einmachen von Früchten, das Obst- und Gemüsedörren, sowie die Herstellung von Beerenweinen praktisch und theoretisch gelehrt werden. Anmeldungen sind bis zum 30. Juli an die Direktion der Anstalt zu richten. Auf Wunsch wird den Teilnehmerinnen beim Aufsuchen von geeigneten Logis- und Kosthäusern an die Hand gegangen.

Auf dem nicht mehr ungewöhnlichen Wege.

Ein japanisches Heiratsgesuch findet sich in einem französischen Blatte übersezt. Während bei uns diese Inferate von der grauenen Prosa erfüllt sind, spricht die Annone der Japanerin, die auf den romantisch klingenden Namen Hosuijoshi hört, von duftiger Poesie. Sie schreibt in dem zu Yosohoma erscheinenden „Kanarawa Schimbun“: „Ich bin eine sehr hübsche Frau mit dichten Haaren, die wie Wolken wogen; mein Gesicht hat den Seidenglanz der Blumen, mein Buchs ist biegsam wie die Weide und meine Augenbrauen haben die Krümmung des wachsenden Halbmondes. Ich habe Vermögen genug, um Hand in Hand mit dem Geliebten durch das Leben zu schlendern, indem ich am Tage die

Blumen betrachte und nachts den Mond. Wenn es einen netten, feinen Herrn gibt, der gebildet, klug, geschickt, hübsch und von gutem Geschmack ist, will ich mich mit ihm für dieses Leben vereinigen und mit ihm das Vergnügen teilen, später in einem Grabe von rosarotem Marmor beerdigt zu werden.“

Für Feinschmeister. Ein erfahrener Käser, der seinen Beruf aus Gesundheitsrücksichten nicht mehr vorstehen kann, anerichtet sich Privaten, kleinen Pensionen und Hotels, wo prima Artikel verlangt und gewürdigt werden, das Beste in Käse zu beschaffen und nach Auftrag zuzustellen. Ganz besonders empfehlenswert sind vorzüglich Tilsiter Kässen, in Reiben zu 4½—5 Kilo. Haushfrauen, welche ihren Tischgenossen einmal von solchem Käse vorgezeigt haben, werden nachher immer wieder ein solches Kässchen im Keller halten müssen. Gesäßige Offerten unter Chiffre „Kenner“ werden schnell beantwortet. [1931]

Jungenleiden. Antituberulin heißt rasch selbst hartnäckige Fälle von chronischem Lungentuberkel und bringt bei Schwindsucht Linderung der Beschwerden. Husten und Schmerzen verschwinden in kurzer Zeit. Neuestes Spezialmittel. Viele Anerkennungsschreiben. Preis Fr. 3.50. Versandt durch die Markt-Apotheke in Basel, Marktplatz 30. [1944]

WÄHREND DER HITZE.

Was soll man trinken im Sommer? Die kalten in Eis gefüllten Getränke sind der Gesundheit nachteilig. Um den Durst zu stillen, gibt es nichts besseres, als 10 Tropfen Preßermüngel „Ricqles“ in einem Glas Zuckerwasser. Der „Ricqles“ ist von köstl. Frische, macht das Wasser genießbar und schützt vor Diarrhoe u. Dysenterie. Man verlange stets „Ricqles.“ Außer Weltweit. Mitgli. d. Preisger. Paris 1900 [1877]

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. Schaffrath in Kreisfeld schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen habe ich bei einem rheumatischen bleichsüchtigen Mädchen von 4 Jahren, das seit Monaten fast jegliche Nahrung verweigerte und infolgedessen völlig abgemagert, höchst elend danebenlag, mit sehr gutem Erfolg angewandt. Bereits nach der ersten halben Flasche (3 Gläser täglich in Milch) zeigte sich eine Steigerung des Appetits, besseres Aussehen, Lust zum Spielen, die Kräfte nahmen sichtlich zu. Diese Besserung hat bis jetzt, nach Gebrauch von ca. 4 Flaschen, angehalten. Das Beständen ist ein relativ ausgezeichnetes.“ Depos in allen Apotheken. [1948]

Damen, die nach einem guten Nebenverdienst ausschauen, der in diskretester Weise daheim und in freundschaftlichem Verkehr mit Bekannten erzielt werden kann, wird hierzu passende Gelegenheit geboten. Anfragen unter Chiffre A 1774 befördert die Expedition. [1774]

Zur gefl. Beachtung.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Offerten, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Schriftliche Anschriftabgeben muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingestellt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Vierformat beigelegt.

Auf Offerten, die in der Zeitung bezeichnet sind, auf diesen schriftliche Offerte eingerückt werden, da die Expedition nicht befreit ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellenanbietenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Volontaire. [1997]

Dans un bon petit hôtel de la Suisse française, on demande de suite une jeune fille honnête pour aider à la cuisine. Occasion d'apprendre le français. S'adressee Hôtel de la Gare, Grandson.

Haushälterin

gesucht zu einzelnen Herrn aufs Land. Lohn 50 Fr. monatlich. — Muss perfekt kochen können, von guter Herkunft sein und beste Zeugnisse besitzen. Einstritt nach Belieben. (Za 8656)

Schriftliche Anmeldung mit Abschrift der Zeugnisse nimmt entgegen sub Chiffre Z G 5087 die Annonsen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. [1994]

Gesucht:

eine Tochter aus gutem Hause zu drei kleinen Kindern im Alter von 1—4 Jahren (**Kindergärtnerin** wird bevorzugt) in eine einfache, bürgerliche Familie mit Dienstmädchen. Gefl. Offerten mit Ansprüchen unter Chiffre FS 1992 befördert die Expedition. [1992]

Für ein empfehlenswertes Fräulein französischer Zunge aus guter Familie wird Stelle gesucht zur Überwachung und Beobachtung von Kindern. Die Betreuende ist gegenwärtig noch in Stellung und verlässt dieselbe, weil künftig in deutscher Sprache unterrichtet werden muss. Gefl. Offerten unter Chiffre P 1972 befördert die Expedition. [1972]

LAUSANNE.**Pension für junge Mädchen**

in guter Familie, zur Erlernung der franz. Sprache, in gesunder, schönster Lage wohnend. Vorzügliche Referenzen von Eltern früherer und jetziger Pensionärinnen. [1968]

Mad. Rufer, Avenue des Alpes.

L-Arzt Fch Spengler
Electro - Homœopathie „Sauter“
Naturheilkunde
Massage und schwedische Heilgymnastik
Elektro - Therapie.
Bodanía
1935] Kt. Appenzell A-Rh.
Sprechstunden:
an Werktagen 8, 11—12 und 1—2 Uhr; an Sonntagen 1—2 Uhr; Auswärtigen können bei vorhergehender Verständigung auch andere Stunden eingeräumt werden.
Telegramm-Adresse: Spenglerius, Wolfthalen.



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhüttet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [1608]

Eine **TADELLOSE BÜSTE**
erzielt man in 2 Monaten durch den Gebrauch von RATICÉ'S
PILULES ORIENTALES
die einzige echten u. als gesundheits-zuträglich garantirt,
welche ohne die Taille vergrössern
ein Grazioses Embonpoint erzeugen.
Fr. 1.00 mit Noriz Fr. 6.35. Man wendet an A. P. Doy & F. Cailliet, Gen. 12, Rue du Marché, oder direct an A. P. RATICÉ, 5. Pass. Verdeau, Paris.

(X) 3905 (H) 3905 (X) 1983

Berner Kochkurse für Frauen und Töchter.

14. Jahrgang.

Lokal: Kirchgasse 2, vis-à-vis dem Münster, Bern.

Kursleiter: Alex. Buchhofer, Chef, Verfasser und Herausgeber des „Schweizer Kochbuch“.
Goldene Medaillen der Kochkurstausstellungen Frankfurt a. M. 1900, Paris 1901.

Vor Neujahr werden nur zwei Kurse abgehalten: I. Kurs vom 1. September bis 3. Oktober, II. Kurs vom 6. Oktober bis 7. November. Für auswärts Wohnende Kost und Logis im Hause. Prospekte gratis und franko. [II 3518 Y] [1993]

Kochschule St. Gallen.

Gegründet vom Frauenverband St. Gallen, Sektion des Schweizer gemeinnützigen Frauenvereins.

Montag den 25. August beginnt wieder ein achtwöchentlicher Kochkurs für feine Küche im „Talhof“. [Za 1028]

Kursgeld Fr. 80.—

Anmeldungen nimmt entgegen und versendet Prospekte die

Haushaltungsschule St. Gallen
Sternenackerstrasse 7.

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste

Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei
Terlinden & Co.

1899]

vormals **H. Hintermeister** in Küsnacht Zürich werden in kürzester Frist sorgfältig effektuiert und retourniert in solider

Gratis-Schachtelpackung.

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz.

Hausierer werden nicht gehalten.

Hausierer werden nicht gehalten.

JUNGUNDALT
trinket

Alkohol-freie WEINE

BERN → MEILEN.

[1894]

Erlernung der Buchführung

durch briefliche und schriftliche Lectionen. Alle Systeme. Garantiert Erfolg. Man verlange Gratisprospekte. [1429]

Boesch-Spalinger, Bücherexperte
Zürich.

Etabliert seit 1888. Stellenvermittlung.

Papeterien

a Fr. 2.—

enthaltend 100 Bogen feines **Briefpapier**, 100 **Couverts**, 1 Bleistift, 1 Federhalter, 1 Stange Siegel-lack, 12 Stahlfedern, 1 Radiergummi, 1 Flacon Tinte und Löschpapier. Hierzu gratis nützliche Ratschläge, wie man Geld verdient. — Zusammen in einer Schachtel nur Fr. 2.— franko bei Einsendung, sonst Nachn. (5 Stück Fr. 8.—, 10 Stück Fr. 15.—)

A. Niederhäuser
Papierwarenfabrik, **Grenchen**.

Haus-
Reise-, Taschen-
Apotheken
Verband-
Etuis, -Taschen,
-Kästen. [2000]
Hechtapotheke
St. Gallen.

Walliser Aprikosen

5 kg extra Qual. Fr. 3.75, 10 kg 7 Fr., zum Einmachen Fr. 3.25 und 6 Fr. fr. (II 3609 L) Fellay Em., prop., Saxon. [1999]

Sanitätsgeschäft

M. Schaerer & Co.

BERN

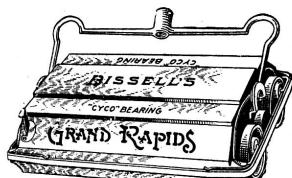
Marktgasse 12 und 14
hält stets alle Frauen-Artikel
auf Lager.

„Hera“ das Zukunftskorsett
Leibbinden, Monatsbinden, [1982]
alle Wochenbettartikel.
Unterlagstoffe, Irrigatoren etc.
Verbandstoffe aller Art.

Damen-Bedienung.

Amerikanische Teppichfeger

Marke „Bissell“



sind die besten

laufen leicht, geräuschlos und kehren gut.
6 verschiedene Sorten von 18—32 Fr
am Lager. Engros und en détail. Zu
beziehen durch

Victor Spiess

Amerikanische Artikel
ST. GALLEN.

Damen-, Herren-, Knaben-



Mittlere Bahnhofstrasse 60.
Meterweise. Muster franco. [1734]
Maassanfertigung — tailor made.

Für 6 Franken
versenden franco gegen Nachnahme
bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der
feinsten Toilette-Seifen). [1609]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Geschmackvolle, leicht aus-
führbare Toiletten,
vornehmstes Modenblatt

Wiener Mode

mit der Unterhaltungsbeilage „Im Boudoir“. Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modellebuden, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbelagen und 24 Schnittmusterbogen.

Vierteljährlich: K. 3.— Mk. 2.50

Gratisbelagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt

„Für die Kinderstube“

sowie 4 grosse, farbige Modenpanoramen.

Schnitte nach Mass.

Als Begünstigung von besonderem Wert liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis gegen Ersatz der Expeditionspeisen unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes ermöglicht wird.

Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag der „Wiener Mode“ Wien, IV, Wienerstrasse 19, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen. [1024]

Brüllisau Gasthaus u. Pension zum „Rössle.“

1/2 Stunde von Weissbad bei Appenzell, 920 Meter über Meer. Am Fusse des hohen Kasten. Freie Lage mit reizender Aussicht. Hoher, lufthiger Saal. Nette Zimmer mit guten Betten. Bescheidene Preise. Freundliche Bedienung. Einfach aber gut. Telephon. Touristen und Erholungsbedürftigen bestens empfohlen.

1970]

Franz Inauen-Kölbener, Wirt.

Berner Leinen

Bett-Tisch-Küchen-Hochzeitshandtuch-Herren-Kein- u. Halb-Muster franco.

Spec. Brautaussteuern

Monogr. Stickerei.

Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei

Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten. [1531]

Praktikol!

Prima Schweizer Fabrikat.

Erspart alles Wiechsen und Blocheln der Fußböden! — Konserviert! Linoleum! Prachtvoller Glanz ohne Glätte! — Gestattet feuchtes Aufwischen! — Holzstruktur sichtbar! Bei jedem Boden anwendbar! — Schnell trocken! — Völlig gernohlos! Grüsse Haitharkeit! (Viele Monate)



Verlangen Sie Prospekte bei den alleinigen Fabrikanten

Lendi & Co.,

(Direkter Détail-Versand.)

Zürich I, Fraumünsterstr. 17.

Man achte genau auf den gesetzl. geschützt. Namen „Praktikol“ und die Firma, da minderwertige Nachahmungen existieren.

Dépôts: Friedr. Klapp, St. Gallen. J. Wick Heiden, Stahel-Uster, Uster. J. Holderegger, Teufen. (Forts. folgt.) [1964]

Saponina + Patent 420

Bestes aller existierenden Waschpulver.

Ersetzt Schmierseife u. Soda vollständig, macht die Wäsche auch ohne Bleiche blendend weiß und erspart Zeit und Geld bei grösster Schönung der Stoffe. In Anstalten, Hotels, Waschereien, wie auch bei Privaten mit bestem Erfolg eingeführt. Ware lieferbar in Kisten von

à 25 50 100 kg, in Fässer. à 120—200 kg

à 48 45 42 Cts. per kg 40 Cts.

franco jede Schweizer-Bahnstation.

Verpackung frei. Prospekt u. Muster auf Vorlagen sofort franco.

Aller verkauft für die Schweiz:

Alb. Schubiger, Luzern.

Wiederverkäufer und Vertreter werden gesucht.



Man verlange ausdrücklich Originalausmachung (b. Strangen Papiermantel) der Firma Lang & Cie. in Reiden.

Versand direkt an Private von

St. Galler Stickereien

in nur tadeloser Ware für Frauen, Kinder- und Bettwäsche, Taschenlcher u. s. w. in reicher Auswahl und zu missigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von

R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.



Rausch Haarwasser

das beste Pflegemittel der Haare gegen Haarausfall und Schuppenbildung. Wo nicht erhältlich direkt durch [1827]

J. W. Rausch, Emmishofen.

Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernähret dieselben nur mit dem langjährig, ärztlich erprobten

Kaisers Kindermehl

welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt. Besitzt höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhüttet und beseitigt Erbrechen und Diarrhoe. Ueber 100 Dankesbriefe von Hebammen. Die grosse Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. 1/4 Kilo-Paket 50 Cts.

Zu haben in den meisten Apotheken und bessereren Kolonialwarenhandlungen oder direkt bei

Fr. Kaiser, Nährmittelfabrik

St. Margrethen (Kt. St. Gallen)

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddecken

als stets willkommene

Hübsche Gelegenheits-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung à Fr. 2.—

Für die Kleine Welt à „—.60

Koch- und Haushaltungsschule à „—.60

Prompter Versand per Nachnahme.

Verlag und Expedition.

844

(ZA 1513 8) [1758]

[1985]

Kaiser-Borax

für Toilette u. Haushalt.

Specialität der Firma Heinrich Mack in Ulm a. D.



Der chemisch reine „Kaiser-Borax“ ist das natürlichste, mildeste und geistigste **Verschönernsmittel** für die Haut, vortrefflich als antisept. Heilmittel in der Krankenpflege, dient zugleich im Haushalt für die verschiedenen Reinigungszwecke und ist vielfach bewährtes Hausmittel. Als Waschpulver verwendet, reinigt der „Kaiser-Borax“ die Wäsche in unglaublich müheloser Weise und macht sie blendend weiß. Vorsicht beim Einkauf! Nur echt, wenn in roten Cartons mit nebliger Schutzmarke und ausführlicher Anleitung. Niemals lose! Zu beziehen durch die Drogierien, Apotheken und Colonialwarengeschäfte in Cartons zu 15, 30 und 75 Cts. [1847]

O-WALTER-OBRECHT'S



1811]

FABRIK-MARKE.

Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm.

Ueberall erhältlich.

Zu 5 Fr.

beziehen Sie im Lingerie-Geschäft.

G. Sutter z. Spinnrad

St. Gallen

1/2 Dutz. Damenbinden

1 verstellb. Damengürtel

Patent. Neuheit. [1978]

Die beste und im Gebrauch billigste Binde.

Buchhaltung für Wirs, Bäcker, Metzger, Läden aller Art, mit den nötigen Geschäftsbüchern und Anleitung 20 Fr. gegen Nachr. [1478] Boesch-Spalinger, Bücherexperte, Zürich.

Illustrierte Welt



Jährlich erscheinen 28 Hefte.

Preis pro Hefte nur 30 Pfennig.

Romane — Novellen — Erzählungen — Humoresken — Zahlreiche allgemein verständliche geschriebene Artikel aus allen Wissensgebieten — Farbig illustrierte Aufsätze — Eine Fülle eines und zweiteiliger Illustrationen — Farbige Kunstbeilagen.

— Eine echt deutsche — Familien-Zeitschrift. —

Das erste Heft ist durch jede Buchhandlung zur Ansicht zu erhalten.

— Abonnements — in allen Sortiments- und Klopftage-Buchhandlungen, sowie bei allen Postanstalten.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfiger
Ennenda.

1587]

Luftkurort Wolfhalden

Mt. Appenzell A.-R.

716 M. ü. M.

bekannt als ruhiger und angenehmer Kuraufenthalt mit wunderschöner Aussicht auf den Bodensee und die umliegenden Gelände, hübschen Waldspaziergängen und begrenzen Wegen nach herlich gelegenen Ausflugsorten, mit dreimaliger Postverbindung nach Rheineck (S. B. B.) und Heiden (R. H. B.), darf Erholungsbedürftigen wärmsten empfohlen werden. Privatpensionen mit schönen Zimmern, reichlichem Tisch per Tag von 3 Fr. an. Anmeldungen vermittelt unentgeltlich [1936]

L-Arzt Fch Spengler

Elektro-Homöopathie „Sauter“, Naturheilkunde, Massage, schwed. Heilgymnastik.

Pensionat für junge Leute, P. DORTHE.

La Conversion ob Lutry, Waadt.

Französisch, Englisch, Italienisch, Correspondenz. Vorbereitung für Post etc. Ferienkursus. (H 3382 L) [1933]

Damen- und Herren-

STRÜMPFE

Ohne Nähgarantie

FABRIK-MARKE

Näh

farbig

REINWOLL-EINE IN SCHWARZ U. BEIGE des Fabr zu FR. 1.25
BAUMWOLL-EINE IN DIAMANTSCHWARZ " " FR. 0.65

Referenzmuster werden paarweise abgegeben, sonst werden bloß Bestellungen von mindestens einem halben Dutzend effectuirt.

Alle Sendungen erfolgen ausschliesslich gegen Nachnahme.
MECHANISCHE STRICKEREIEN
AARBÜRG.

Nur innerhalb der Schweiz

Franko-Lieferung

Herren- und Damenstrümpfe la Flor, lederfarben, schwarz . . . Fr. 1.25

" " Seide und Wolle, beige und schwarz . . . 1.75

" " roh und schwarz, la Macobaumwolle . . . zu Fr. 0.55

" " Vigogne, lederfarben und beige 0.55

" " la Flor, roh, lederfarben und schwarz 0.75

" " reinwollene, in schwarz und beige 0.75

" " Wolle und Seide, in schwarz und beige 1.25

" " Schwarze Wolle mit farbiger Seide gesprenkelt, assortiert 1.45

Fussspitze und Ferse verstärkt. [1666]

Schwere Winterqualitäten in Wolle oder Seide und Wolle das Paar 20 Cts mehr.

Parketol

in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parkettböden, das feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum conserviert und auffrischt. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Das Liter gelblich zu 4 Fr. und farblos zu Fr. 4.50 nur allein echt zu haben in **Zürich** bei **A. von Büren**, Linthescherplatz; **Zug** Vorstadt bei **Jac. Landwy**; **Schafthausen** und **Winterthur** **d. Gebr. Quistorp**, od. d. die Fabrik **K. Braselmann**, **Höchst** a. M. Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lauten den Namen angeboten werden. [1594]

Muskelrheumatismus.

Auf Ihr wertes Schreiben teile Ihnen mit, dass ich durch Ihre briefl. Behandlung von meinem Leiden, **Muskelrheumatismus**, ganz geheilt worden bin, wofür ich meinen besten Dank ausspreche. Ich hätte Ihnen das schon früher mitteilen können, wollte aber zuerst Gewissheit haben, ob es von Dauer sei; was ich nun bejahren kann. Sollte sich aber früher oder später wieder etwas zeigen, so werde ich mich wieder an Sie wenden. Aus Dankbarkeit gestatte ich die Veröffentlichung meiner Heilung. Au, Rheintal, 11. März 1900. Jakob Keller, Sticker. Die Echtheit obiger Unterschrift des Herrn Jakob Keller von Au bezeugt: Au, 12. März 1900. Gemeindeamt Au, Kt. St. Gallen. Der Gemeindeamtmann: R. Thurnherr. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus**, Kirchstr. 405, Glarus. [1699]

Wichtig für Damen.

Sophie Koch's

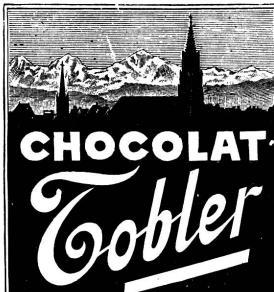
Dépilatoire

entfernt Gesichts- und Armehaar unschädlich, schnell und glatt. (H 6.7393) [1965]

Dépôts in Lausanne: Pharmacie Morin Place de la Palud 21; Pharmacie Caselmann, Rue St. Pierre 17.

In Basel: in der „Schwarzwaldapotheke“ am Bad. Bahnhof; E. Voigt, Bäumelein-Drogerie, Freiest. 91.

In Zürich: in der Central Apotheke. Sophie Koch, Frankfurt a. M.



Kuranstalt Küssnacht a. Rigi.

Das ganze Jahr offen. Zu jeder Zeit Aufnahme chron. Kranker jeder Art, besonders Nervenstörungen (Gicht, Rheumatismus, Fettleibigkeit, chron. Katarrhe, Magen u. Darmstörungen, Blutarmut etc. (R 65 R) [1945] Prospekte durch die Kurverwaltung.

J. Hörr Zürich

vorm. Teilhaber der

erl. Firma Jordan & Cie.

albekanntes, renommiertes

grösstes

Spezial-Loden-Geschäft

d. Schweiz

Herren-, Damen-Nouveautés

mösterweise; Massarbeiten.

Fertige Loden-Artikel! 1742

Muster- u. Modelleider franco.

Hiermit bezeuge ich gerne, daß ich durch den Gebrauch der Poppigelen-Kur von diesem mehrjährigen Leid befreit wurde. Ich habe die Kur sehr empfohlen habe, sind ebenfalls geheilt worden. Ich glaube, meinen Dank nicht besser abrügen zu können, als daß ich allen Menschen den guten Rat ertheile, sich schriftlich an Herrn J. A. R. Poppi in Höhde, Dörfli, zu wenden; bereits kostet jedermann ohne Kosten ein Buch und Fragebogen gesandt. [1717]

Frau Neuberger-Kretz im Posthof

in Stans, Kt. Unterwalden.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten

in jedem Genre liefert prompt

Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Reine, frische Nidelbutter z. Eissieden

liefert gut und billig [1655]

Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden

(„Otto“ ist für die Adresse notwendig.)

FÜR HAUSFRAUEN



Die Lessive „Phénix“ ist das vorzüglichste, älteste

Waschmittel

nur echt mit nebenstehender roter Fabrikmarke und dem Namen der einzigen Fabrikanten

Redard & Cie. in Morges.

Ueberall zu haben! Nachahmungen weise man zurück. (H. 3300 L) [1886]

Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichneter beeindruckt sich hiermit, ergeben zu anzeigen, dass er gründlichen Unterricht in der Technik der man. Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mässige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewünscht, zeichne [1901] Hochachtungsvoll

Wolfhalden (Bodanía)

L-Arzt Fch Spengler

Ct. Appenzell A-Rh. pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.



Um Schlank



zu werden unter gleichzeitiger Befestigung der Gesundheit bedienen man sich der „Plantes Apollo“, deren wirkendes Prinzip das aus Pflanzen gewonnene „Vesculosine“ ist. Diese von ärztlichen Autoritäten für gut befundenen Pillen machen schlank, wirken aber nicht nachteilig auf die Gesundheit. Viele andere Produkte sind auf die Erkrankung und auf die Fettsäfte-Zellen des Körpers einwirksam. Heilung von übermäßigen Embryonen regularisieren die „Plantes Apollo“ die Funktionen, verlängern die Gesichts-Züge und verleihen dem Körper Gewandtheit und Kraft wieder. Dies ist das Geheimnis jeder Frau, die „Plantes Apollo“ sind die einzigen, die die gesundheitlichsten und kostengünstigsten delikatessen Natur-heilende Geschlechter zuträglich und königlich für die Gesundheit schaden. Die ungefähr zweimonatige Behandlung ist leicht befolgen und das definitive Resultat bleibt bislang bestehen. — (Gesetzlich geschützte Marke).

Flacon mit Notiz fr. 6.35. — Grosser Nachschlag fr. 6.75. Man wende sich an Herrn J. RATTÉ, Apotheker, Grosser Verkäufer, Paris IX. Depot bei GEMPF, Lingerie P. DOY & F. CARTIER, 12, Rue du Marché. Man verlange auf den Schachteln den Stempel der „Union des Fabricants“.

[1864]

Wizemann's feinste Palmbutter

garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonschemiker in St. Gallen als gesundes Kochfett befunden, selbst für schwache Magen leicht verdaulich, eignet sich vorzüglich zum Kochen, Braten und Backen. Infolge ihres hohen Fettgehaltes und billigen Preises ca. 30% Ersparnis gegen andere Butterarten.

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½ Kg. zu Fr. 4.40, 4¾ Kg. zu 8 Fr. frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger. [1571]

R. Mulisch, Florastr. 14, St. Gallen. Hauptniederlage für die Schweiz.

Dr. Wандерс Malzextrakte

36jähriger Erfolg. Fabrik gegründet: Bern 1865. 36jähriger Erfolg.

Malzextrakt mit Eisen. Leichtverdauliche Eisenpräparat bei allgemeinen Schwächezuständen und Blutarmut. Malzextrakt mit Bromammonium, gegen Keuchhusten, ein glänzend erprobtes Linderungsmittel. Malzextrakt mit glycerin-phosphorsauren Salzen, wird mit Erfolg bei allgemeiner Erschöpfung des Nervensystems angewendet. Malzextrakt mit Pepsin und Diastase. Verdauungsmalzextrakt zur Hebung der darmniedrigenden Verdauung.

Neu! Leberthran-Emulsion mit Malzextrakt und Eigelb. Ausserordentlich leicht verdaulich u. sehr angenehm schmeckend. Kräftigungsmittel

Dr. Wanders Malzzucker und Malzbonbons.

Altbewährte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich.

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guten und genügenden Eindrückungen auskommen vermögt, zeigt Fr. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets, in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speziell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen. [1843]

Nervin feinste Fleischextraktwürze; ein Theelöffel gibt sofort eine vorzügliche Bouillon; die angenehmste, natürlichste Würze f. Suppen, Saucen, Gemüse, Salat, Fisch u.s.w. **Herz'** fertige Fleischbrühesuppen, Suppencinlagen, und getrocknete Gemüse von bekannter Vorzüglichkeit, sind den tüchtigen Hausfrauen bestens empfohlen. [1832]

M. Herz, Präservenfabrik Lachen am Zürichsee.

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kenuern bevorzugte Marke.

Schnellwasch-Maschine
Kugellager-Antrieb. + Patent Nr. 22.008. [1885]
Unstreitig das Beste, was bis jetzt auf dem Gebiete existiert, fabriziert [1885]
A. Flury-Roth, Birmensdorferstr. 203, Zürich III.
Garantie. Maschine auf Probe. Verl. Prospekte!

Vereinfachtes und verbessertes Konservierungssystem zur Herstellung von Obst-, Gemüse- und Beeren-Konserven.



Jeder gut verschliessbare Kochtopf kann verwendet werden. Kein Umhüllen der Gläser nötig.

Praktischer, neu patenterter verbesselter Verschluss, der ohne Unterschied für alle Gläsergrößen verwendbar ist.

Zahlreiche Referenzen von Hausfrauen, Kochschulen und landwirtschaftlichen Vereinen.

Gratis-Prospekte mit genauer Anleitung umgehend franko. [1947]

E. Schildknecht - Tobler
ST. GALLEN.
Telephone Nr. 685
Modell 1899. + Patent 18516.

Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. [1889]

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Die Gartenlaube

* *

beginnt soeben ein neues Quartal ihres Jubiläums-Jahrgangs und wird in der nächsten Zeit folgende Romane und Novellen veröffentlichen:

Die Herzlin. Novelle von Paul Heyse.

Der Waschbär. Novelle von Luise Westkirch.

Glück ohne Alter. In Briefen von R. Artaria.

Der im ersten Quartal begonnene und mit so außerordentlichem Beifall aufgenommene Roman:

Sette Oldenroths Liebe von W. Heimburg

wird im 2. Quartal fortgesetzt

Abonnementsspreis vierteljährlich 2 Frs. 70 Cts.

Das 1. Quartal kann zu diesem Preise durch alle Buchhandlungen und Postämter nachbezogen werden.

9281

Gegen Keuchhusten

wird das

Antimicrobin

(gesetzlich geschützt)

als sicherstes und unschädliches Mittel ärztlich empfohlen. Wird verdampft und nicht eingenommen. [1891]

Zu haben à 3 Fr. per Schachtel in den Apotheken. Hauptdepot: Apotheke zur Post, Heinrich Jucker, Zürich V.

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20,

Zürich, übermittelt froc. u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken

ihre Broschüre (6. Auflage) über den

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung und Beileitung. [1738]

Amerik. Buchführung Lehre gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprosp. [1859]

H. Frisch, Bücherei, Zürich.

Lingerie.

Auswahlsendungen in brodierten Spitzen und Entredoux für Damenwäsche und abgepasste Vorhänge versendet J. Engel, Broderies, Speisergasse 22, St. Gallen. [1940]